

# Dietlikon, Wangen-Brüttisellen



Katholische Kirche Dietlikon, Wangen-Brüttisellen, Fadackerstrasse 11,  
8305 Dietlikon, Telefon 044 833 08 88,  
Fax 044 833 09 67, [www.kath-dietlikon.ch](http://www.kath-dietlikon.ch)

Seelsorgeteam: Luis Capilla, Angelika Häfliger,  
Reto Häfliger, Gabi Bollhalder,  
Christian Weibel, Christina Stahel  
E-Mail: [kirche@kath-dietlikon.ch](mailto:kirche@kath-dietlikon.ch)  
Sekretariat: Beatrice Nuzzi  
Rita Winiger  
Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr

Missione Cattolica di lingua Italiana  
Rosenweg 5, 8302 Kloten  
Tel. 044 813 47 55/ Fax 044 804 25 30  
Missionario Don Dr. Patryk A. Kaiser 079 779 43 46  
Hotline in casi urgenti 076 711 45 31  
E-Mail: [sekretariat@mcli-kloten.ch](mailto:sekretariat@mcli-kloten.ch)

## Gottesdienste

### Samstag, 10. März

15.00 Fiire mit de Chliine  
Kirche Wangen  
18.00 Eucharistiefeyer

### Sonntag, 11. März

10.15 Ökum. Gottesdienst mit Suppen-  
zmittag im Gsellhof (s. Hinweis)  
19.15 Ökum. **Taizé**-Gottesdienst  
in der ref. Kirche Dietlikon  
Thema: «**fliehen**»

### Dienstag, 13. März

9.00 Gottesdienst mit Kommunionfeier  
Anschliessend Kaffeetreff im  
Pfarreizentrum  
19.30 Santo Rosario

### Mittwoch, 14. März

9.30 Fiire mit de Chliine  
Ref. Kirche Dietlikon

### Donnerstag, 15. März

9.00 Rosenkranzgebet  
18.00 Innehalten am Feierabend

### Samstag, 17. März

18.00 Eucharistiefeyer zur Firmeröffnung  
mit Live-Musik

### Sonntag, 18. März

10.00 Eucharistiefeyer  
Legat: Nelly Karli-Signer

### Dienstag, 20. März

9.00 Eucharistiefeyer mit Kranken-  
salbung  
19.30 Santo Rosario

### Mittwoch, 21. März

9.30 Fiire mit de Chliine  
Ref. Kirche Dietlikon

### Donnerstag, 22. März

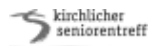
9.00 Rosenkranzgebet  
18.00 Innehalten am Feierabend

Opfer: «Fastenprojekt Haiti»

## ANLÄSSE

### • Chasperli

Mi, 14. März, 14.30 und 15.30 Uhr im Pfarrei-  
zentrum



### Mittagsplausch

Mi, 14. März, ab 11.30 Uhr im Freihof,  
Brüttisellen



1./2./3. OS und 1. und 2. LJ  
Sa, 17. März, 18.00 Uhr

## THEATERGRUPPE SILBERFÜCHSE, TOGGENBURG

### «Theaterfieber»

Die «**Silberfüchse**» sind eine aufgestellte  
Theatergruppe im Seniorenalter.  
Ihr Hobby seit 1993: das Theaterspielen,  
und dies mit Begeisterung.  
Sie treten vor allem an Altersnachmittagen  
auf, aber auch an Vereinsabenden sind sie  
gern gesehene Gäste.  
Und nun zum Stück:

Frau Bürki, die seit dem Tod ihre Mannes bei  
Sohn und Schwiegertochter gewohnt hat,  
wird ins Seniorenheim gebracht. Sie ist gar  
nicht erfreut darüber. Zwei Pensionäre  
trösten sie und beschliessen, etwas Kreatives  
zu tun – Theater zu spielen. Alle machen  
begeistert mit: Die Proben (Theater im The-  
ater «Badekur») sind unterhaltsam, zum  
Teil lustig. Als die Bürkis ihre Mutter besu-  
chen kommen, geraten die beiden in die  
Vorbereitungen zur Premiere. Weil nicht  
eingeweiht, meinen sie, in ein Irrenhaus ge-  
raten zu sein, und wollen die Mutter gleich  
mit heim nehmen. Diese hat aber dafür kein  
Gehör, denn sie hat eine neue Lebens-  
aufgabe gefunden.

Das Thema und die lebhaften Schilderun-  
gen versprechen den Besuchern einen un-  
terhaltsamen, spannenden und lustigen  
Nachmittag:

**Donnerstag, 22. März 2018,  
14.15 Uhr  
Gsellhof (Grosser Saal).**

Ökumenischer Seniorentreff  
Wangen-Brüttisellen

## ÖKUM. GOTTESDIENST UND SUPPENTAG

So, 11. März, 10.15 Uhr im Gsellhof

Thema des Gottesdienstes ist der Slogan  
von «Brot für alle» und «Fastenopfer»:

### Werde Teil des Wandels.

Gestaltet wird der Gottesdienst von Ge-  
meindeleiter Reto Häfliger und Pfarrer Beat  
Javet zusammen mit den Katechetinnen  
der katholischen Pfarrei.

Im Gottesdienst wird die brasilianische  
Sängerin und Gitarristin Simone Santos  
auftreten. Von ihrem Heimatland brachte  
sie die Wärme und Verschmelzung vielzäh-  
liger Musikkulturen und Lebensweisen. In  
ihrer Stimme spiegelt sich die rhythmische  
Leichtigkeit und Eleganz des Sambas ihres  
Landes. Die Melancholie ihrer Chansons wi-  
derspiegelt die Geschichte ihres Landes.  
Simone Santos strahlt Energie und Lebens-  
freude aus.

Die gebürtige Brasilianerin lebt in der  
Schweiz seit 2001, hat an der SAMP/SMPV  
Gesangs-Pädagogik in Pop/Latin/Jazz stu-  
diert und mit dem Lehndiplom abgeschlos-  
sen. Davor hat sie an der Escola de Música  
Brasília in Brasilien während vier Jahren  
klassische und moderne Gitarre, Chor-  
Gesang, Musikgeschichte und Harmonie-  
lehre studiert. Sie unterrichtet Gitarre und  
Gesang an verschiedenen Schulen und er-  
teilt regelmässig Workshops. Seit 1993 spielt  
sie in musikalischen Projekten verschiede-  
ner Formationen mit dem Hauptaugenmerk  
auf die Musik Brasiliens. Neben Soloprojek-  
ten präsentiert sie sich mit Santos Quartett,  
Lariba, Rodrigo Botter Maio (Jazz Via Brasil,  
Gafeira Alpina), Duo Musica do Brasil und  
Simone Santos Solo (Voc./Git./Perc.).



Zum Zmittag gibt es Suppe und Brot. Das  
Essen ist bewusst einfach gehalten und  
passt somit bestens zum Thema «Werde  
Teil des Wandels». Mit der Gottesdienst-  
kollekte und dem Erlös des Suppentages  
werden Projekte der Landlosenbewegung  
in Brasilien unterstützt. Es geht um den  
Zugang zu Ressourcen (Land, Wasser), die  
Förderung einer nachhaltigen Landwirt-  
schaft und die Stärkung der traditionellen  
ländlichen Gemeinschaften. Jugendliche  
und Frauen werden dabei besonders ge-  
fördert.

Beat Javet, Pfarrer  
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde  
Wangen-Brüttisellen